

Dreizehntes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 20. Januar 1876.

Italienische Componisten von 1524 bis 1868.

Erster Theil.
(Musica sacra.)

Vier geistliche Chorsätze von Tonsetzern der römischen Schule; gesungen vom *Thomaner-Chor* unter Leitung des Herrn Professor Richter.

- a) „Lamentatio“ und „Jerusalem“, für fünf Singstimmen von Palestrina
(Giovanni Pierluigi da Palestrina 1524—1594).

De lamentatione Jeremiae prophetae:
Cogitavit dominus dissipare murum
filiae Sion: tetendit funiculum suum et
non avertit manum suam a perditione.

Jerusalem! Jerusalem! convertete ad
Dominum Deum tuum!

Klagl. Jerem. 2, 8.

Von der Klage des Propheten Jeremias:
Der Herr hat gedacht zu verderben
die Mauern der Tochter Zion: er hat
seine Richtschnur darüber gezogen und
seine Hand nicht abgewendet, bis er
sie vertilget.

Jerusalem! Jerusalem! Wende dich
wieder zu Gott, deinem Herrn.

- b) „Jesu dulcis memoria“, vierstimmig von Tomaso Lodovico
della Vittoria (1540).

Jesu dulcis memoria,
Dans vera cordi gaudia,
Sed super mel et omnia
Ejus dulcis praesentia.

Veni, veni, rex optime,
Auctor immensae gloriae!
Desideramus te nimis,
O, lux aeterna miseris!

Wenn ich, Heiland, vor dir stehe,
Ahnt mein Herz die Seligkeit,
Denn das höchste Glück bereit't,
Süsser Jesu, deine Nähe!

Ruhmreich trefflicher Regente,
Komm', ach komme niederwärts!
Allzulang sehnt sich mein Herz,
Ewges Licht, in deine Hände!

Jan 21 1876